



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 60.

Leipzig, Freitag den 14. März 1913.

80. Jahrgang.

Verlag von Egon Fleischel & Co., Berlin W 9

Nur hier angezeigt!

Ⓩ

Demnächst erscheint

Die deutsche Frau im Auslande und in den Schutzgebieten

Nach Originalberichten aus fünf Erdteilen

von

Leonore Nießen-Deiters

Preis geheftet M. 3.50; gebunden M. 4.50

Dieses Werk, das nicht nur für alle Frauentreise des In- und Auslandes von großer Bedeutung ist, sondern dem auch vom Auswärtigen und Kolonialamt besonderes Interesse entgegengebracht wird, dürfte für sämtliche Konsulate, für die Behörden, sowie für alle Frauenvereine von großem Werte sein, denn es ist hier ein außerordentlich praktisches Nachschlagebuch entstanden. Ein Nachschlagebuch, dessen Doppelzweck es ist: Deutschen Frauen im Auslande ein zuverlässiger Freund zu werden — deutsche Frauen des In- und Auslandes einander näher zu bringen zum Nutzen unseres gemeinsamen Vaterlandes.

Den äußeren Anstoß zu dem Erscheinen des Buches gab die so verblüffend und erfolgreich verlaufene große Frauenausstellung in Berlin „Die Frau in Haus und Beruf“. Die unbedingte Aktualität des Materials, verbunden mit der literarisch einwandfreien Form, hilft hoffentlich dem weitschauenden nationalen und praktischen Gedanken des Buches in den weitesten Kreisen Eingang zu verschaffen, — dem Gedanken nämlich: die deutschen Frauen des In- und Auslandes durch das lebendige Band eines weitgreifenden Zusammenschlusses zum mindesten der führenden Organisationen zu verbinden.

Bezugsbedingungen:

Bar: mit 33½% • Partiefatz 9/8 • Einbände durchweg mit 20%
In Kommission: geheftet mit 25% • Bestellzettel in der Beilage.